

Anmeldungen sind bei dem Schriftführer des Festcomité's, Herrn Dr. A. Barth (Firma: Johann Ambrosius Barth) bis

längstens Mittwoch den 15. Mai

anzubringen. Später eingehenden Anmeldungen kann irgendwelche Berücksichtigung nicht mit Bestimmtheit zugesichert werden.

Dadurch, daß bei früheren Festessen die meisten Herren sich über ihre Theilnahme erst im letzten Augenblicke zu erklären pflegten, wurden Uebelstände hervorgerufen, die sich nur durch genaue Einhaltung des obigen Schlußtermins vermeiden lassen.

Auch bei diesem Festmahle sollen Gäste (Damen ausgeschlossen) willkommen sein, soweit es der Raum gestattet.

Jeder Theilnehmer hat zum voraus (auswärtige durch ihren Leipziger Commissionär) für sich und jeden seiner Gäste je eine Tafelkarte zu lösen, die während des Mahles als Zahlung für das Couvert eingefordert wird.

Besondere Wünsche wegen Tischnachbarschaft und dergl. bitten wir alsbald bei Bestellung der Tafelkarten beizufügen; wir versprechen deren thunlichste Beachtung. Zugleich erlauben wir uns aber ausdrücklich hervorzuheben, daß auf unser Ansuchen eine größere Anzahl hiesiger Commissionäre uns bereits zugesagt hat, davon abzusehen, bei diesem Festmahle ihre Herren Committenten als Gäste um sich zu versammeln. Da eine Gruppierung der Theilnehmer nach Maßgabe von Geschäftsbeziehungen den Charakter des Festmahls benachtheiligen würde, so glauben wir das Gleiche auch von allen übrigen Leipziger Commissionären erwarten zu dürfen.

Die Weine hat das Festcomité bei dem hiesigen renommirten Hause Gebrüder Erckel nach vorgängiger Prüfung selbst ausgewählt.

Laut dem mit dem Wirth abgeschlossenen Vertrage sind sämtliche Flaschen unentkorkt auf die Tafel zu bringen.

Die Tischweine werden mit dem Handlungspetschafte des genannten Hauses versiegelt, die feineren Weine und Champagner mittelst besonderer geprägter Firma-Étiquetten gekennzeichnet sein.

An jeder Tafel wird wenigstens einer der obenerwähnten Festordner Platz finden.

Tischreden sind bei dem Vorsitzenden des Festmahls vorher anzumelden, welcher die Reihenfolge der Redner bestimmt.

Den Theilnehmern am Festmahle stehen auch nach Schluß desselben die Räume des Schützenhauses und der zugehörige Garten offen, bleiben aber nicht ausschließlich für die Festversammlung reservirt.

Leipzig, den 15. April 1867.

Das Festcomité:

Wilhelm Einhorn, Dr. Adolph Barth,
Vorsitzender. Schriftführer.

Bernhard Brigl. Dr. Eduard Brockhaus. Carl Voerster.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Kober in Prag.

3325. **Bibliotéka historická.** Sbirka nejvýtečnějších dějepisů všech národů. Red.: V. Zelený. Sešit 34. i 35. gr. 8. Geh. à * 1/3 ₰
3326. **Chocholoušek,** sebrané spisy. Sešit 7. i 8. 8. Geh. à * 8 N \mathcal{L}
3327. **Dřízhal, J.,** Počátky měřictví pro nižší gymnasia. 1. Oddíl. 2. Vydání. gr. 8. Geh. * 16 N \mathcal{L}
3328. **Gindely, A.,** staré paměti dějin českých. (Monumenta historiae bohemiae.) Sešit 31—33. gr. 8. Geh. à * 1/3 ₰
3329. **Herloßsohn's, R.,** gesammelte Schriften. Erste Gesamt-Ausg. 22—24. Fig. gr. 16. Geh. à * 1/6 ₰
3330. — Svět a lidé. Výbor povídek novověkých. Sešit 23. gr. 16. Geh. * 8 N \mathcal{L}
3331. **Jahn, J. V.,** Kronika práce, osvěty, průmyslu a nálezu. Dílu I. Sešit 8. i Dílu II. Sešit 6. i 7. Lex.-8. Geh. à * 9 N \mathcal{L}
3332. **Jandečky, V.,** Geometria pro vyšší gymnasia. Díl IV. Analytická geometria v rovině. gr. 8. Geh. * 2/3 ₰
3333. **Lepař, J.,** všeobecný dějepis k potřebě žáků na vyšších gymnasiích českoslovanských. Díl I. Starý věk. Sešit 2. gr. 8. Geh. * 16 N \mathcal{L}
3334. **Meissner, A.,** Černožlutí. Román z dob reakce rakouska. Na jazyk český uvedl V. Vávra-Haštalský. Sešit 4. i 5. 8. Geh. à * 8 N \mathcal{L}
3335. **Orth, J., a F. Sládek,** topograficko-statistický slovník čech. Sešit 10. gr. 8. Geh. * 8 N \mathcal{L}
3336. **Peters, A.,** Záviš z Rosenberka, příjmin z Falkensteina. Historický román. Přeložil F. A. Urbánek. Dílu I. Sešit 1—4. 8. Geh. à * 6 N \mathcal{L}

Kober in Prag ferner:

3337. **Poklop, J.,** Počátkové počtářství. Díl 1. gr. 8. In Comm. Geh. * 6 N \mathcal{L}
3338. — Zeměpis pro mládež národních škol. 8. Geh. * 1/6 ₰
3339. **Schoedler,** Kniha přírody, obsahující veškeré nauky přírodné zejména: fysiku, astronomii, chemii etc. Vzdělání J. V. Jahn a K. Starý. 2. Vydání. Sešit 2. gr. 8. Geh. * 8 N \mathcal{L}
3340. **Slovník naučný.** Red.: F. L. Rieger. Sešit 128—134. hoch 4. Geh. à * 8 N \mathcal{L}
3341. **Tyl, J. K.,** sebrané spisy. 2. Vydání. Sešit 4. i 5. 8. Geh. à * 8 N \mathcal{L}
3342. **Urbánek, F. A.,** böhmisch-deutsches u. deutsch-böhmisches Wörterverzeichnis zum 1. u. 2. Theile v. J. Sokol's „Schule der böhmischen Sprache [Deutsch].“ gr. 8. Geh. * 8 N \mathcal{L}
3343. **Vojáček, V.,** Slovník latinsko-česko-německý. Sešit 12. gr. 8. Geh. 1/3 ₰
3344. **Výbor spisův dramatických.** Svazek 1—4. gr. 16. Geh. 2 ₰ 11 N \mathcal{L}
Inhalt: 1. Loupežníci. Tragedie v pateru dějství od F. Schillera. Překlad J. J. Kolára. 1866. 1/2 ₰. — 2. Valdštýnovův tábor. Dramatická báseň v jednom jednání. Píkolomini. Od F. Schillera. Překlad J. J. Kolára. 1866. 19 N \mathcal{L} . — 3. Smrt Valdštýnova. Tragedie v pateru dějství. Od F. Schillera. Překlad J. J. Kolára. 2/3 ₰. — 4. Katinka Heilbronská aneb Zkoušení ohněm. Veliká historická. Od J. Kleista. Přeložil F. Doucha. 17 N \mathcal{L}
3345. **Zap, K. V.,** česko-moravská kronika. Sešit 28—30. gr. 4. Geh. à * 13 N \mathcal{L}
3346. — Vypsání husitské války. Sešit 7—9. gr. 4. Geh. à * 8 N \mathcal{L}

Wengler in Leipzig.

3347. **Geld-Notiz-Zettel,** neuester. 14. Aufl. gr. 8. 2 N \mathcal{L}
3348. **Pozzati, G. D.,** italienische Conversations-Grammatik. Für die Handelsschulen bearb. gr. 8. Geh. 1/2 ₰